



Karibu Produkthinweise

- Bei nicht gemäß diesem Dokument durchgeführtem Aufbau und Wartung erlischt die Gewährleistung und die GS-Zulassung.
- Die Ihnen gelieferten Pakete kontrollieren Sie als erstes auf Vollständigkeit, Maßhaltigkeit und Qualität. Durch Transport und Lagerung kann es leider zu Qualitätsverlusten kommen. Fehlerhafte Teile müssen vor dem Aufbau uns gemeldet werden, damit Ihnen schnell Ersatz geliefert werden kann. Wenden Sie sich dafür an unsere Service-Hotline.
- Wählen Sie für den Aufbau eine ebene Fläche.
- Um das Spielgerät muss ein Sicherheitsabstand zu anderen Aufbauten/Hindernissen wie Wäscheleinen, Zäunen, Ästen usw von 2 m eingehalten werden. Bei den Schaukeln gibt es weitere Sicherheitsabstände, die Sie der entsprechenden Anleitung entnehmen können.
- Rutschen sollten Sie nicht Richtung Süden aufbauen. Diese heizen sich in der Sonne auf und sind dann nicht mehr benutzbar.
- Der Boden unter und neben dem Spielgerät muss weich sein. Es dürfen keine harten Böden wie Asphalt und Beton verwendet werden, da ansonsten beim Herabfallen des Kindes vom Spielgerät erhebliche Verletzungen auftreten können. Fallschutzmatten sind als Zubehör erhältlich. Wenn man diese unter und um das Spielgerät verlegt, wird das Verletzungsrisiko Ihres Kindes minimiert. Eine Verwendung von Rindenmulch, feinem Sand und Ähnlichem ist ebenfalls empfehlenswert. Diese sollen in einer Stärke von 30 cm aufgebracht werden. Ab einer Fallmöglichkeit über 1,50 m müssen Sie diese Füllung auf 40 cm erhöhen.
- Die Spielgeräte sind entsprechend der Anleitung fest mit dem Boden zu verankern.
- Lassen Sie Ihre Kinder nicht beim Aufbau helfen! Die Montage sollte nur von Erwachsenen durchgeführt werden. **Achtung, verschluckbare Kleinteile!**
- Nach dem Aufbau müssen Sie das Spielgerät auf Standsicherheit und Stabilität testen. Erst wenn dies ohne erkennbare Mängel durchgeführt wurde, dürfen Kinder dieses Spielgerät benutzen.
- Achten Sie darauf, dass Sie nach dem Aufbau kein Werkzeug, Schrauben und ähnliches unter und auf dem Spielgerät vergessen. **Achtung, verschluckbare Kleinteile!**
- Verwenden Sie für den Anstrich des Spielzeuges keine Mittel, die das Spielgerät rutschig und glatt werden lassen, wie zB Lack.
- Alle Schnittkanten sind nach dem Aufbau mit Sandpapier abzurunden.
- Nach dem Aufbau schrauben Sie die TÜV-Plakette außen sichtbar an Ihr Spielgerät an (je nach Typ).

Wartung

Bauwerke und technische Geräte aller Art müssen nicht nur sicher hergestellt und installiert werden. Jeder neue Gegenstand aller Art wird durch Benutzung beansprucht und mehr oder weniger abgenutzt. Hierdurch kann die Sicherheit, die im Zeitpunkt der Herstellung vorhanden ist, mehr oder weniger stark gemindert werden und das Spielzeug kann somit zur Gefahr für die Gesundheit Ihres Kindes werden. Aus diesem Grund sollten Sie vor jeder Benutzung folgende Dinge kontrollieren und vorhandene Mängel vor Spielbeginn abstellen. Mindestens 1x im Monat sollten Sie die Wartung durchführen, auch wenn in diesem Zeitraum keine Nutzung des Gerätes stattfand. Holz reagiert auf Umwelteinflüsse. So kommt es je nach Witterung zum Quellen und Schwinden des Holzes. Dadurch treten Maßabweichungen, Risse, Ausfalläste usw auf und Schraubverbindungen können sich lockern. Dies ist nicht vermeidbar.

Aus diesem Grund:

- Entfernen Sie so entstandene Holzsplitter vor der Nutzung des Spielgerätes.
- Kontrollieren Sie ob alle Verschraubungen fest sitzen, ziehen Sie diese gegebenenfalls nach.
- Sind die Seile, Schaukelsitze usw noch ohne Beschädigung?
- Ist die Verankerung noch ausreichend?
- Schadhafte Bauteile sind vor der Nutzung auszutauschen!
- Es sind alle beweglichen Teile aus Metall zu ölen.
- Alle Abdeckungen von Schrauben oder scharfen Kanten sind zu überprüfen und bei Bedarf auszutauschen.
- Schaukelsitze, Ketten, Seile und anderes Zubehör sind auf Anzeichen von Verschleiß zu prüfen. Bei Bedarf ist ein Austausch entsprechend den Anweisungen des Herstellers vorzunehmen.

Benutzung

- Das Spielsystem ist für Kinder zwischen 3 und 14 Jahren mit einem Gewicht unter 50 kg zugelassen.
- Beaufsichtigen Sie immer die Kinder, welche das Spielgerät benutzen.
- Falsche Benutzung entlastet den Hersteller aus seiner Verantwortung, das gilt auch für die Anbringung von fremden Materialien wie schweren Ketten, Schaukeln ect.
- Es sind keine öffentliche Spielgeräte, deswegen sind sie nur für eine private Nutzung zugelassen.

Achtung!

- Nicht mit leeren Schaukeln etc schwenken. Nicht von den Schaukeln abspringen. Nicht schräg schaukeln, oder die Schaukeln aufdrehen. Nicht in die Schaukelbahn laufen oder andere Kinder beim Schaukeln stören.
- Nicht die Rutsche mit Wasser benetzen, um schneller Rutschen zu können. Nicht an den Holzbauteilen Kopf über runterhängen. Nicht Seile aufdrehen oder um Körperteile wickeln. Quetschungsgefahr!